

## Register.

wurde von einem Weib getadelt vnd vbel  
angelassen / daß er ihre Sache nicht hören  
wolte. 2. 17

rühmte sich / daß er alle des jenigen Wis-  
senschaft trüge / was zu einer rechtschaff-  
nen Regimentsverwaltung gehörig were.

2. 46.

war sehr embsig die Heimlichkeiten der  
Romaner vermittels der Kundschafter zu  
erfahren. 3. 77

ließ die Schuldbücher verbrennen / darein  
gezeichnet war / was die Bürger dem ge-  
meinen Kasten schuldig waren: Vnd vber-  
traff mit Gaben vnd Geschencken alle Kö-  
nige / so zu seiner Zeit lebten. 3. 86

in dem er öffentlich mit dem Volck bade-  
te / beschenckte er wolverdiente Leute. 3. 121

war von Natur blutgerig vnd Tyran-  
nisch. 3. 153

erforschte sehr fleissig / wie sich die Richter  
in ihrem Ampt verhielten. 5. 35

Alexander der grosse wurde getadelt / daß er  
ohn Unterscheid vnd vnbedachtsam Ge-  
schencke weggabe. 3. 108

Alexander der strenge / Kaysar / laß / nach  
Berichtung der Regimentsfachen / Pla-  
tons vnd Ciceros Bücher vom Regier-  
stande. 1. 13

ließ an die Mawren seines Pallasts schrei-  
ben /